

Die Kapitel des Ersten Buches.

- KAP. 1. Von den Zufällen der Schwangeren und Vorschriften
der Lebensweise für diese.
- „ 2. Von der Amme.
- „ 3. Von der Milch der Amme.
- „ 4. Von der Verbesserung schlechter Milch.
- „ 5. Die Pflege des Kindes.
- „ 6. Von dem beim Kinde entstandenen Ausschlag.
- „ 7. Vom Husten und von Erkältung des Kindes.
- „ 8. Vom Jucken.
- „ 9. Vom Zahnen.
- „ 10. Vom Mundausschlag.
- „ 11. Vom Wundsein der Schenkel.
- „ 12. Von der Feuchtigkeit der Ohren.
- „ 13. Von der Siriasis.
- „ 14. Von der Lebensweise der Kinder, der darauf folgenden
Altersstufen bis zum Greisenalter.
- „ 15. Vom vorbereitenden Frottiren.
- „ 16. Von den gymnastischen Uebungen (Turnen).
- „ 17. Von den Arten des Turnens (der Uebungen).
- „ 18. Von den Arten des Frottirens.
- „ 19. Von der Stimmübung durch Deklamiren.
- „ 20. Von der Ermüdung beim Turnen.
- „ 21. Von der Verstopfung der Haut.
- „ 22. Von der von selbst eintretenden Ermattung.
- „ 23. Von der Lebensweise der Greise.
- „ 24. Gegen Runzeln des Körpers.
- „ 25. Um den Körper wohlriechend zu machen.
- „ 26. Von der Beschaffung der Körperwärme.
- „ 27. Von der Missfarbe (des Körpers).
- „ 28. Gegen blaue Flecken.
- „ 29. Schutzmittel der Zähne.
- „ 30. Mittel gegen Schwerhörigkeit.
- „ 31. Gegen die Verdunkelung der Augen.
- „ 32. Von der Uebersättigung.
- „ 33. Von der Trunkenheit.
- „ 34. Vom Verderben der Speisen.
- „ 35. Vom Liebesgenus.

- KAP. 36. Für die, welche den Beischlaf nicht ausüben können.
 „ 37. Vom übermässigen Liebesgenuss.
 „ 38. Vom Ueberfluss an Samen.
 „ 39. Für die an Kälte Leidenden.
 „ 40. Für die von der Hitze Leidenden.
 „ 41. Von der Schleimansammlung im oberen Theile des Magens.
 „ 42. Von der Erleichterung des Erbrechens.
 „ 43. Abführende und harntreibende Mittel für die Gesunden.
 „ 44. Von den Klystieren.
 „ 45. Von den Stuhlzäpfchen.
 „ 46. Von der Schleimabführung des Kopfes und der (durch die) Nase und der Anwendung von Salben.
 „ 47. Von den die monatliche Reinigung befördernden Mitteln.
 „ 48. Von den schweisstreibenden Mitteln.
 „ 49. Von der Luft.
 „ 50. Vom Wasser.
 „ 51. Von den Bädern.
 „ 52. Von den natürlichen Bädern.
 „ 53. Die für jede Jahreszeit passende Lebensweise.
 „ 54. Von der Lebensweise für solche, die arbeiten.
 „ 55. Von der Lebensweise auf Reisen.
 „ 56. Von der Lebensweise auf Seereisen.
 „ 57. Von der Entfettungskur.
 „ 58. Vom Wiederkraftenbringen der Abgemagerten.
 „ 59. Von der Wiederherstellung abgemagerter Theile.
 „ 60. Das Kennzeichen des besten Temperaments.
 „ 61. Kennzeichen der Körper mit anormaler Mischung.
 „ 62. Von der Gestaltung des Kopfes.
 „ 63. Die Merkmale des Gehirntemperaments.
 „ 64. Die Kennzeichen des Temperaments des Magens.
 „ 65. Die Eigenschaften der Lunge.
 „ 66. Die Beschaffenheit der Herzens.
 „ 67. Die Kennzeichen des Temperaments der Leber.
 „ 68. Von den Kennzeichen des Temperaments der Hoden.
 „ 69. Das Nichterwähnte.
 „ 70. Die Besserung der warmen schlechten Säftemischung (Dyskrasie).
 „ 71. Die Besserung der kalten Dyskrasie.

- KAP. 72. Die Besserung der trockenen Dyskrasie beim Magen
als Beispiel und danach auch der übrigen.
- " 73. Von den Kräften der Nahrungsmittel.
 - " 74. Von den Gemüsen.
 - " 75. Von den Sprossen.
 - " 76. Von den Pflanzen mit essbaren Wurzeln.
 - " 77. Von den Erdschwämmen und Pilzen.
 - " 78. Von den Getreidearten.
 - " 79. Von den Hülsenfrüchten.
 - " 80. Von den Sommerfrüchten.
 - " 81. Von den Baumfrüchten.
 - " 82. Von den Thieren, zunächst dem Geflügel.
 - " 83. Von den Eiern.
 - " 84. Von den vierfüßigen Thieren.
 - " 85. Von den einzelnen Theilen der Thiere.
 - " 86. Von der Milch und dem Blut der Vierfüßler.
 - " 87. Vom Milchtrinken.
 - " 88. Von der geronnenen Milch.
 - " 89. Vom Käse.
 - " 90. Von den Fischen.
 - " 91. Von den Schalthieren.
 - " 92. Von den Weichthieren.
 - " 93. Von den Knorpelfischen.
 - " 94. Von den Fischeäugethieren.
 - " 95. Von der Kraft des Weins.
 - " 96. Vom Honig und Honigmeth.
 - " 97. Vom Schlaf.
 - " 98. Von der Schlaflosigkeit.
 - " 99. Vom tiefen Totesschlaf.
 - " 100. Des Diokles Brief über die Erhaltung der Gesundheit.